

# Rollenspiel – Gruppe 1

## A\_1.3.1 „Und am Ende des Geldes ist noch so viel Monat übrig“

### 1. Lest den Text eurer Gruppe.

Die 14-jährige Simone bekommt von ihren Eltern zu Beginn jedes Monats 25€ Taschengeld. Da Simone mit der von ihren Eltern bezahlten Schuljause meist nicht zufrieden ist, geht sie öfter in ein Fast Food Restaurant essen. Auch der regelmäßige Kauf von ausgefallenen T-Shirts ihrer Lieblingsmarke kostet Geld. Deshalb passiert es immer wieder, dass Simone mit ihrem Taschengeld nicht auskommt. Um sich ihre Ausgaben dennoch leisten zu können, borgt sich Simone regelmäßig Geld bei ihren Freundinnen. Der Umstand, dass es zu Weihnachten, zum Geburtstag oder zu anderen Anlässen oft zusätzlich Geld gibt, hilft ihr bei der Rückzahlung dieser Schulden. Manchmal schafft es Simone auch bei den Eltern ein wenig zusätzliches Taschengeld zu bekommen.

Über die letzten Wochen hat Simone bei ihren Freundinnen insgesamt 20€ an Schulden angehäuft, die sie nicht zurückzahlen kann. Dummerweise ist Weihnachten und ihr Geburtstag noch weit entfernt, sodass sie nicht mit diesem Geld rechnen kann. Auch ihre Eltern sind nicht bereit, weiterhin zusätzliches Taschengeld locker zu machen. Die Freundinnen von Simone werden langsam ungeduldig und fordern ihr Geld zurück. Mehr Geld leihen sie ihr ohnehin nicht mehr. Simone ist traurig, denn sie spürt, dass ihre Freundinnen mit ihr nichts mehr zu tun haben wollen.

2. Überlegt euch in der Gruppe eine Lösungsstrategie für Simone, damit sie ihre Ausgaben in den Griff bekommt. Schreibt mit dieser Lösungsstrategie eine Fortsetzung der Geschichte.

3. Erarbeitet im Folgenden ein kurzes Rollenspiel oder Theaterstück, in dem ihr die gesamte Geschichte von Simone für eure Mitschüler/innen darstellt.

## Rollenspiel – Gruppe 2

### A\_1.3.2 „Sofort kaufen und später nicht zurückzahlen können“

1. Lest den Text eurer Gruppe. Schwierige Wörter sind **fett** gedruckt. Im Begriffslexikon findest du eine Erklärung dieser Wörter.

Die 15-jährige Franziska hat soeben eine Lehre als Einzelhandelskauffrau begonnen und bekommt jeden Monat 620€ auf ihr Konto überwiesen. Zwar kann Franziska noch bei ihren Eltern wohnen und muss dafür nichts zahlen, aber ihre Ausgaben für Bekleidung, Freizeit und für das Mittagessen am Arbeitsplatz muss sie selbst tragen.

Obwohl sie den Weg zu ihrem Arbeitsort mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegen kann, möchte sie unbedingt ein Moped kaufen. Da sie den Kaufpreis für das gewünschte Moped in der Höhe von 1.700€ nicht auf einmal bezahlen kann, plant sie einen Kaufvertrag mit **Ratenzahlung** abzuschließen. Ihre Eltern sehen dieses Vorhaben jedoch skeptisch und überzeugen Franziska, sich bei einer staatlich anerkannten Schuldnerberatung beraten zu lassen.

Der Mitarbeiter der Schuldnerberatung erkundigt sich nach dem Gehalt von Franziska sowie nach ihrer geplanten Anschaffung. Franziska erzählt ihm von einem Angebot für das gewünschte Moped mit einer Ratenzahlung von 150€ bei einer Laufzeit von 12 Monaten. Herr Burtscher rechnet Franziska vor, dass ihr Moped dann aber insgesamt 1800€ kostet und dies einem Zinssatz von ca. 5,9% entspricht. Bei einem Bankkredit liegt der Zinssatz oft nur bei der Hälfte. Herr Burtscher weist Franziska darauf hin, dass bei Ratenzahlungen oftmals zusätzliche Gebühren anfallen und sie bei einem Vergleich unterschiedlicher Angebote zur Ratenzahlung unbedingt auf den „**effektiven Zinssatz**“ achten müsse, der bei jedem Angebot angeführt sein muss.

Im weiteren Gespräch stellt sich auch heraus, dass Franziska die zusätzlichen mit dem Moped verbundenen Kosten noch gar nicht berücksichtigt hat. So muss sie zuerst den Mopedführerschein machen und sich einen Helm kaufen. Weiters fallen für ein Moped jeden Monat Kosten für Versicherung und Benzin an, sowie Kosten für eventuelle Reparaturen muss man auch einplanen.

2. Überlegt euch in der Gruppe eine Lösungsstrategie für Franziska, damit sie ihre Ausgaben in den Griff bekommt. Schreibt mit dieser Lösungsstrategie eine Fortsetzung der Geschichte.
3. Erarbeitet im Folgenden ein kurzes Rollenspiel oder Theaterstück, in dem ihr die gesamte Geschichte von Simone für eure Mitschüler/innen darstellt.

#### Begriffslexikon:

**Ratenzahlung:** Der/die Käuferin zahlt nicht sofort den gesamten Preis, sondern die Zahlung wird in Teilbeträge aufgeteilt. Er/sie zahlt dann über eine bestimmte Zeit (= Laufzeit der Ratenzahlung) diese Teilbeträge zurück. Dafür muss man aber meistens Zinsen und zusätzliche Gebühren zahlen.

**Effektiver Zinssatz:** Dieser Wert zeigt die tatsächlichen Kosten, die zusätzlich zum ausgeliehenen Betrag für die Rückzahlung eines Kredites anfallen. Neben den normalen Kreditzinsen sind darin auch zusätzliche Gebühren mit einberechnet.

## Rollenspiel – Gruppe 3

### A\_1.3.3 „Günstige Online-Spiele können ganz schön teuer werden“

1. Lest den Text eurer Gruppe. Schwierige Wörter sind **fett** gedruckt. Im Begriffslexikon findest du eine Erklärung dieser Wörter.

Der 14-jährige Maximilian ist fasziniert von Onlinespielen. Minecraft, Fortnite, Angry Birds 2, Clash of Clans oder Counter-Strike. Maximilian hat schon viele Spiele ausprobiert. Für ihn ist es normal, täglich mehrere Stunden auf seinem Smartphone zu spielen. Maximilian ist deshalb bei den unterschiedlichen Onlinespielen sehr erfolgreich und schafft es immer wieder gegen andere Spieler/innen zu gewinnen.

Wie die anderen Spieler/innen möchte Maximilian sogenannte **Lootboxen** kaufen, um eventuell an wertvolle Gegenstände zu gelangen, die ihn als Spieler erfolgreicher machen. Während er lange Zeit nur jene Münzen für den Kauf von Lootboxen einsetzte, die er während seines Spieles verdiente, hat er im letzten Monat begonnen, auch über In-App Käufe echtes Geld dafür zu bezahlen. Jedes Mal nur kleine Beträge, die sich in Summe aber addierten. Einmal zwei Euro für eine besondere Waffe, ein anderes Mal zehn Euro für eine Ritterrüstung. Seinen Eltern sind die höheren Handykosten im letzten Monat noch nicht aufgefallen. So hat Maximilian seine Käufe auch im laufenden Monat fortgesetzt und hat damit in den letzten Wochen bereits 60€ ausgegeben. Nun ist er einerseits doch in Sorge über die Reaktion seiner Eltern, falls diese die hohe Handyrechnung entdecken. Andererseits hat das aktuelle Spiel für ihn einen so hohen Suchtfaktor, dass er immer wieder In-App Käufe tätigt, um sich einen Spielvorteil zu verschaffen. Er möchte unbedingt einmal als Sieger aus dem Spiel hervorgehen.

2. Überlegt euch in der Gruppe eine Lösungsstrategie für Maximilian, damit er seine Ausgaben in den Griff bekommt. Schreibt mit dieser Lösungsstrategie eine Fortsetzung der Geschichte.

3. Erarbeitet im Folgenden ein kurzes Rollenspiel oder Theaterstück, in dem ihr die gesamte Geschichte von Simone für eure Mitschüler/innen darstellt.

#### **Begriffslexikon:**

**Lootboxen:** Eine Lootbox ist ein Behälter in Computerspielen, der eine zufällige Auswahl an virtuellen Gegenständen wie z.B. besondere Waffen enthält. Mit diesen Gegenständen gewinnt man besondere Vorteile im weiteren Spielverlauf. Solche Lootboxen können die Spieler/innen durch ihren Spielerfolg durch verdiente Erfolge kaufen. Man kann sich diese Lootboxen aber auch mit echtem Geld kaufen.